# Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

| | |
|---|---|
| **Obj.-Dok.-Nr.** | 09296637 |
| **Kreis** | Leipzig, Stadt |
| **Gemeinde** | Leipzig, Stadt |
| **Anschrift** | Helenenstraße 36 |
| **Gem. * Fl-stck. * Flur** | Dölitz * 109 |
| **Bauwerksname** | Dodelsches Gut |

**Kurzcharakteristik**

Nebengebäude auf einem ehemaligen Villengrundstück; alte Dorflage Dölitz, ehemals Teil des Dodelschen Villengrundstücks, erbaut als Wirtschaftsgebäude und Weinhaus, mit reichem Zierfachwerk, Großer Garten mit originaler Ummauerung

**Denkmaltext**

Das zweigeschossige zwölfachsige Gebäude im Landhausstil wurde 1899 als Wirtschaftsgebäude für die Villa Dodel gebaut, wahrscheinlich nach Plänen des Architekten Bruno Eelbo, der 1898 die (1935 abgebrochene) Villa und diverse Parkbauten entworfen hatte. Das Erdgeschoß enthielt bis zum Umbau 1921 Ställe, während sich im reich mit Zierfachwerk gechmückten Obergeschoß zwei Wohnungen befanden. Die Mauer mit Kugelaufsätzen ist der letzte Rest der Einfriedung des ehemaligen Park-und Villengeländes.

| | |
|---|---|
| **Datierung** | 1899 (Nebengebäude) |
| **Ausweisungsstelle** | Landesamt für Denkmalpflege Sachsen |

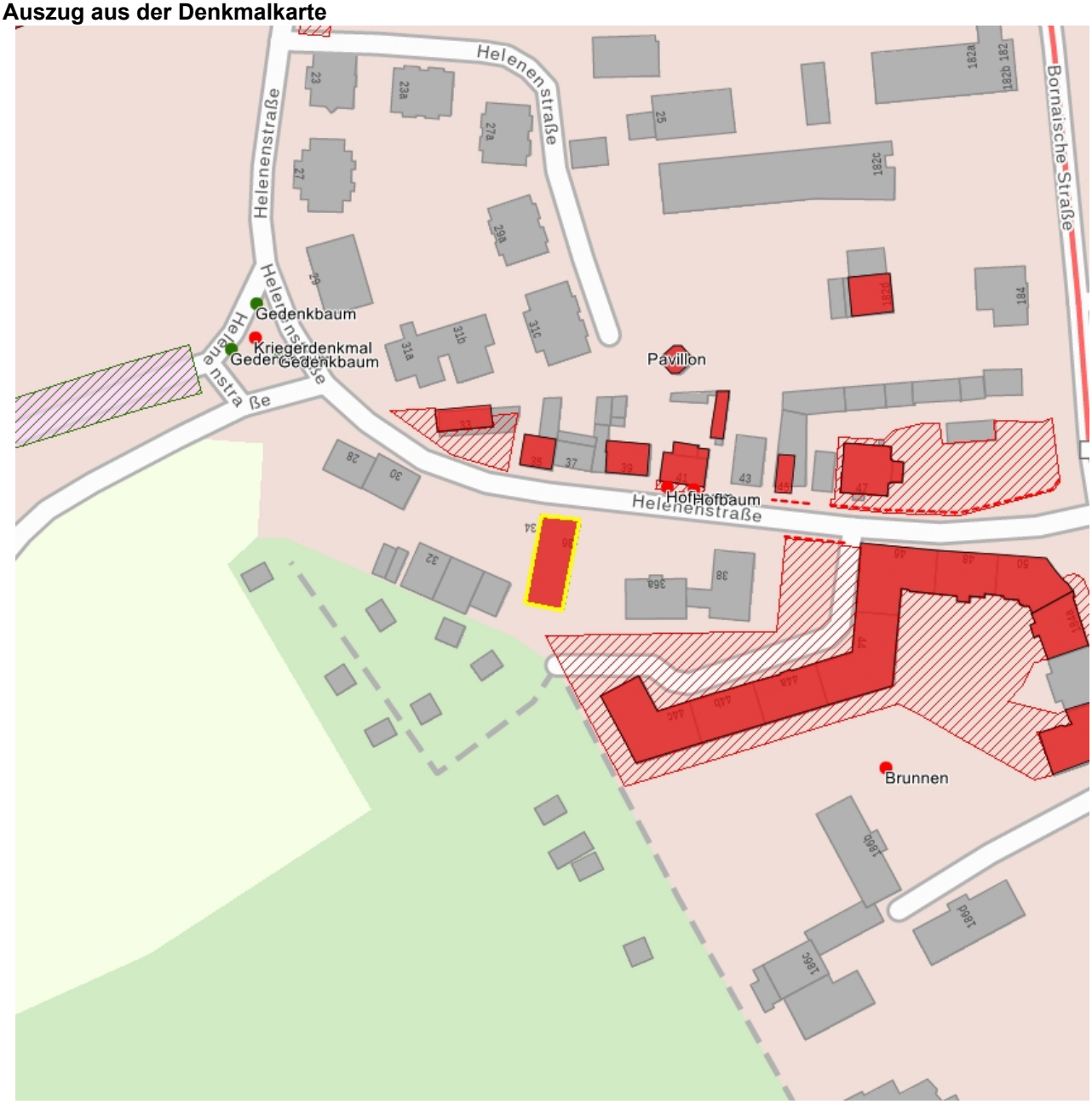


| | |
|---|---|
| **Fotonummer** | **F 09296637 A** |
| Aufnahmejahr | 2013 |
| Fotograf | Nitzsche, Mathis |
| Beschreibung | Nebengebäude auf einem ehemaligen Villengrundstück |



| | |
|---|---|
| **Fotonummer** | **F 09296637 B** |
| Aufnahmejahr | 2019 |
| Fotograf | Nitzsche, Mathis |
| Beschreibung | Nebengebäude auf einem ehemaligen Villengrundstück |

**Auszug aus der Denkmalkarte**




**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**